

Soldan Moot 2017 – jetzt anmelden!

Der Soldan Moot Court gehört an vielen deutschen juristischen Fakultäten zum Programm wie Vorlesungen und Hausarbeiten. Nachdem im vergangenen Jahr 30 Teams von 20 Universitäten teilgenommen haben, erwarten die Veranstalter für dieses Jahr einen neuen Rekord. „Unser Ziel ist es, in diesem Jahr insgesamt 40 Teams zu den mündlichen Verhandlungen in Hannover begrüßen zu können. Neben dem Halbfinale und Finale wollen wir auch erstmals ein Achtel- und ein Viertelfinale austragen“, sagt Prof. Dr. Christian Wolf, Leiter des Instituts für Prozess- und Anwaltsrecht (IPA) der Universität Hannover. Er ist zuständig für die wissenschaftliche und organisatorische Durchführung des Wettbewerbs. Darüber hinaus sind in diesem Jahr auch zwei sogenannte Pre-Moots in Hamburg und im süddeutschen Raum geplant. Zu einem solchen Vorbereitungstreffen hatte die Bucerius Law School in Hamburg im vergangenen Jahr erstmals eingeladen. Studierende der Rechtswissenschaften, die an einer deutschen Fakultät mindestens drei Fachsemester absolviert haben, können sich ab sofort anmelden.

Der Soldan Moot Court ist ein studentischer Wettbewerb, der sich mit Fragen der anwaltlichen Praxis und des Berufsrechts beschäftigt. Er findet in diesem Jahr zum fünften Mal statt. Vier Studierende bilden ein Team; davon vertreten je zwei Mitglieder die Kläger- oder die Beklagtenseite. Zunächst setzen sie sich in Schriftsätzen mit dem Fall auseinander, der am 6. Juli bekannt gegeben wird. Je nach Anzahl der gemeldeten Teams finden die mündlichen Verhandlungen in diesem Jahr entweder am 11. oder am 12. Oktober bis zur Finalrunde am 14. Oktober in Hannover statt. Richter und Rechtsanwälte bilden das fiktive Gericht, vor dem die Verhandlungen geführt werden, und beurteilen die Argumentationsstärke, Verhandlungsgeschick und -taktik sowie die Eloquenz der Teilnehmer.

Der Soldan Moot wird von der Soldan Stiftung, der Bundesrechtsanwaltskammer, dem Deutschen Anwaltverein sowie dem Deutschen Juristen-Fakultätentag gemeinsam veranstaltet. Prämiert werden der beste Klägerschriftsatz („Der Bundesrechtsanwaltskammer-Preis“), der beste Beklagtschriftsatz („Der Deutsche Anwaltverein-Preis“), die beste mündliche Leistung in der Vorrunde („Der Deutsche Juristen-Fakultätentag-Preis“) sowie der Sieger im Finale („Der Hans Soldan-Preis“).

Weitere Informationen auf soldanmoot.de

Über die Soldan Stiftung

Die gemeinnützige Soldan Stiftung fördert die praxisorientierte Aus- und Fortbildung von Rechtsanwälten, Notaren, Rechtsreferendaren und Studierenden der Rechtswissenschaften. Sie unterstützt Institutionen der Anwaltschaft und universitäre Einrichtungen sowie das unabhängige Soldan Institut und zählt zu den bedeutendsten Fördereinrichtungen der Berufsgruppe. Getragen wird die Stiftung von der Hans Soldan GmbH, dem führenden Anbieter für Kanzleibedarf, Fachmedien und Bürodienstleistungen für Anwälte, Notare, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

Hans Soldan Stiftung
Bocholder Straße 259
45356 Essen
Tel.: 0201 / 8612 271
E-Mail: info@soldanstiftung.de
www.soldanstiftung.de

Pressekontakt:

Annika Wolf
Hans Soldan GmbH
Bocholder Str. 259
45356 Essen
Tel.: 0201 8612 104
Fax: 0201 8612 108
Mobil: 01726393324
presse@soldan.de